

Niederschrift

über die Sitzung des
Beirates für Migration und Integration der Stadt Speyer
am Dienstag, dem 16.12.2014
im Ältestenratzzimmer, Rathaus, Maximilianstraße 12

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:05 Uhr

Sitzung des Beirates für Migration und Integration am 16.12.2014

Anwesenheitsliste

Name	Bemerkung
------	-----------

Vorsitzende(r)

Eger, Hansjörg	CDU		
----------------	-----	--	--

Beiratsmitglieder

Hattab, Daoud	Liste Weitblick		
Hattab, Nadja	Liste Weitblick		
Özel, Servet	Liste Weitblick		
Sayin, Furkan	Liste Weitblick		
Ünsal, Selda	Liste Weitblick		
Aleksic, Milan	Liste Chancengleichheit		
Di Naro, Enzo	Liste Chancengleichheit		
Dr. Hart Bohne, Brenda	Liste Chancengleichheit		
Trtanj, Boris	Liste Chancengleichheit		
Zammitto, Maria	Liste Chancengleichheit		
Korovai, Juliana	Liste Aviv		

Gäste

Münch-Weinmann, Irmgard		Fraktionsvorsitzende Bündnis 90/Die Grünen
Korelus-Bruder, Ellen		Die Rheinpfalz
Cantzler, Gerhard		Speyer Kurier

Schriftführer(in)

Müller, Ernst		
---------------	--	--

Sitzung des Beirates für Migration und Integration der Stadt Speyer am 16.12.2014

Zu der heutigen Sitzung war unter gleichzeitiger Bekanntgabe beiliegender Tagesordnung ordnungsgemäß eingeladen worden.

Der Vorsitzende begrüßt um 18:00 Uhr die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest. Anträge und Wünsche zur Tagesordnung werden nicht vorgebracht. Sie gilt damit als angenommen.

Er weist auf die angespannte Situation durch den ungebrochenen Zustrom von Flüchtlingen aus Krisengebieten hin und setzt seine Hoffnung auf einen konstruktiven Austausch mit dem neu gewählten Gremium.

Reihenfolge der tatsächlich behandelten Gegenstände der Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Verpflichtung der Mitglieder des Beirates entsprechend § 30 GemO
2. Wahl der/des Vorsitzenden und der Stellvertreter/innen
3. Verschiedenes

Sitzung des Beirates für Migration und Integration der Stadt Speyer am 16.12.2014

Öffentliche Sitzung

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:05 Uhr

Gegenstand: Verpflichtung der Mitglieder des Beirates entsprechend § 30 GemO

Der Vorsitzende verpflichtet die Mitglieder des Beirates entsprechend § 30 GemO mit Handschlag auf die Grundsätze der Mandatsführung, die Pflicht zur Verschwiegenheit (§ 20 GemO), die besondere Treuepflicht gegenüber der Gemeinde (§ 21 GemO) und die Ausschließungsgründe bei Entscheidungen (§ 22 GemO).

Niederschrift des Tagesordnungspunktes Nr. 2

Gegenstand: Wahl der/des Vorsitzenden und der Stellvertreter/innen

Wahl des/der Vorsitzenden:

Für die Wahl zum Vorsitz des neuen Beirates werden zwei Wahlvorschläge aus den Reihen der Beiratsmitglieder eingereicht:

1. Wahlvorschlag 1: Selda Ünsal (Liste Weitblick)
2. Wahlvorschlag 2: Dr. Brenda Hart Bohne (Liste Chancengleichheit)

Nach Herstellung der Stimmzettel findet der Wahlvorgang in geheimer Wahl entsprechend § 40 GemO statt. Die Beiratsmitglieder werden namentlich zur Stimmabgabe aufgerufen. Nach Öffnung der verschlossenen Wahlurne werden vom Vorsitzenden 11 abgegebene, gültige Stimmzettel registriert. Die Anzahl der Stimmzettel entspricht der Anzahl der aufgerufenen Wahlberechtigten. Bei der anschließenden Auszählung entfallen auf:

Wahlvorschlag 1 = 6 Stimmen
Wahlvorschlag 2 = 5 Stimmen

Mit der Mehrheit der anwesenden Mitglieder ist damit Frau Selda Ünsal als Vorsitzende gewählt. Sie nimmt das Amt an.

Wahl des/der stellvertretenden Vorsitzenden:

Hinsichtlich der Wahl der stellvertretenden Vorsitzenden schließt sich eine Diskussion um die Zahl der Stellvertreterposten an. Während Herr Hattab (Liste Weitblick) für 3 Stellvertreter/innen plädiert (1 je vertretene Wahlliste), hält Herr Aleksić (Liste Chancengleichheit) 2 Stellvertreter/innen für ausreichend. Der Vorsitzende schlägt vor, die Zahl der Stellvertreterposten von der Zahl der Wahlvorschläge abhängig zu machen.

Vorgeschlagen werden:

1. Wahlvorschlag 1: Juliana Korovai (Liste Aviv)
2. Wahlvorschlag 2: Nadja Hattab (Liste Weitblick)

Ebenfalls zur Wahl vorgeschlagene Mitglieder der Liste Chancengleichheit (Milan Aleksić, Enzo Di Naro, Dr. Brenda Hart Bohne) lehnen eine Kandidatur aus persönlichen Gründen ab. Weitere Vorschläge werden nicht vorgebracht.

Eine Wahl der beiden vorgeschlagenen Personen in offener Akklamation wird von den Mitgliedern der Liste Chancengleichheit abgelehnt. Nach Herstellung der Stimmzettel findet der Wahlvorgang in geheimer Wahl entsprechend § 40 GemO statt. Die Beiratsmitglieder werden namentlich zur Stimmabgabe aufgerufen. Nach Öffnung der verschlossenen Wahlurne werden vom Vorsitzenden 11 abgegebene, gültige Stimmzettel registriert. Die Anzahl der Stimmzettel entspricht der Anzahl der aufgerufenen Wahlberechtigten. Bei der anschließenden Auszählung entfallen auf:

Wahlvorschlag 1 = 6 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung (leerer Stimmzettel)

Wahlvorschlag 2 = 7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 4 Enthaltungen

Mit der Mehrheit der anwesenden Mitglieder sind damit Frau Juliana Korovai und Frau Nadja Hattab als stellvertretende Vorsitzende gewählt. Beide nehmen das Amt an.

Die Wahlhandlung ist damit abgeschlossen.

Niederschrift des Tagesordnungspunktes Nr. 3

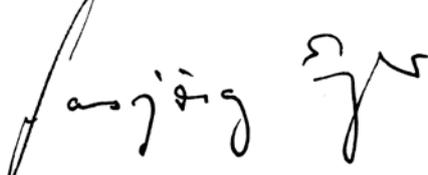
Gegenstand: Verschiedenes

Die scheidende Vorsitzende, Frau Dr. Brenda Hart Bohne, wünscht in ihrer Abschiedsrede dem Beirat alles Gute für die wichtige Arbeit in den kommenden Jahren und erinnert daran, dass diese sich nicht nur an den eigenen Personenkreis sondern an alle Speyerer richtet.

Sitzung des Beirates für Migration und Integration der Stadt Speyer am 16.12.2014

Die Niederschrift über die Konstituierende Sitzung des Beirates für Migration und Integration der Stadt Speyer am Dienstag, dem 16.12.2014, umfasst - 3 - Teilprotokolle entsprechend der Aufstellung über die Reihenfolge der tatsächlich behandelten Gegenstände.

Vorsitzender:



Hansjörg Eger

Schriftführer:



Ernst Müller